

Kirchenmagazin der Bugenhagen-Kirchengemeinde Kiel-Ellerbek
und der Kirchengemeinde Kiel-Gaarden

Ausgabe 1 / Juli - Oktober 2023

Ellerbek & Gaarden



unterwegs

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinden Bugenhagen und Gaarden,

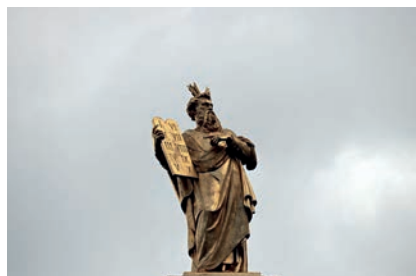
jetzt halten Sie sie in Händen: die erste Ausgabe unseres neuen Gemeindejournals. Etwas Zeit brauchte es, einige Vorüberlegungen waren nötig, aber nun geht's los: gemeinsam sind wir „unterwegs“.

Mit dieser und den folgenden Ausgaben sind wir als Kirchengemeinden „unterwegs“ neues auszuprobieren und freuen uns, Sie auf dieser Reise im Glauben mitzunehmen. „Unterwegs“ zu sein mit unserer Gemeinde – damit reihen wir uns in eine lange Tradition unseres Glaubens ein. Die Bibel berichtet an vielen Stellen darüber, wo Menschen mit Gott auf dem Weg sind. Wir erfahren von Reisen verschiedenster Art. Menschen reisen zu Fuß, zu Pferd, mit dem Wagen, dem Schiff. Manche reisen, weil sie auf Partnersuche sind, andere sind auf der

Flucht wieder andere ziehen in den Krieg.

Ständig unterwegs sind auch Abraham, Isaak und Jakob, die als ziehende Viehhirten leben. Als dann der „Reiseleiter“ Mose in Erscheinung tritt, macht sich das ganze Volk Israel mit ihm auf einen langen und beschwerlichen Weg.

Im neuen Testament gibt es ebenfalls die Erfahrung des Unterwegsseins. Die drei Sterndeuter aus dem Morgenland sind auf Achse, ebenso natürlich auch Maria und Josef. Später ziehen dann auch Jesus und seine Jünger als Wanderprediger von Ort zu Ort, verkünden die Frohe Botschaft. Paulus und die anderen frühchristlichen Missionare bereisen letztendlich den gesamten Mittelmeerraum.



Ich könnte detaillierter werden, aber darum soll es an dieser Stelle gar nicht gehen. Entscheidend ist: Unterwegs zu sein ist eine grundlegende Erfahrung unseres Lebens und so wie Menschen vor uns sind auch wir mit Gott immer wieder auf einem Weg.

Mit dem Tag unserer Geburt befinden wir uns auf Reisen durch die Zeit und durch die Welt. Das Unterwegssein hat aber auch eine tiefere Bedeutung als nur physische Bewegung von einem Ort zum anderen.

Wir sind oft auf der Suche nach einem Sinn für unser Leben, wir suchen nach Erfüllung, wir erkunden unseren Glauben, möchten oft gerne einen Ort, an dem wir uns zuhause fühlen können. Diese Suche führt uns auf unzählige Wege, oft mit Höhen und Tiefen, aber natürlich auch mit Herausforderungen und mit Freuden.

Wir als Kirchengemeinden möchten mit diesem gemeinsamen Gemeindejournal mit Ihnen „unterwegs“ sein. Mit spannenden Themen rund um unsere Gemeinden, mit Glaubensfragen, mit altbewährten Inhalten, mit neuen Aufbrüchen, mit Freud und Leid.

Wir freuen uns darauf!

Ihr und Euer
Pastor Mario Rusch

von Pickardt IMMOBILIEN

■ Vermittlung ■ Verkauf ■ Kauf ■ Vermietung ■ Beratung ■ Bewertung



Provision für Tipps

Setzen Sie Ihr Wissen in bare Münze um.

Sie wissen, dass jemand einen Immobilienverkauf plant? Dann rufen Sie uns an und erhalten für jeden erfolgreichen Tipp eine Provision. Im Auftrag unserer Kunden sind wir ständig auf der Suche nach Immobilien. Teilen Sie uns die Kontaktdaten des Eigentümers mit und wir kümmern uns um alles andere. Sobald die Immobilie erfolgreich verkauft ist, erhalten Sie Ihre Provision!

von Pickardt IMMOBILIEN

Schönberger Str. 151 | 24148 Kiel

info@immovp.de | TEL 0431 - 72 99 13 14

www.IMMOVP.de

Begrüßung	2
Inhalt	3
Einführung	4
Regional	5-7
Gottesdienste	8-9
Sommer Soundtrack	10-11
Regelmäßige Termine	12-13
Lokal Gaarden	14-22
Lokal Ellerbek	23-31
Amtshandlungen	32-33
Kontakt	34-35
Segen	36



Die besondere Abschiednahme
in unserer eigenen Trauerhalle

Begleitung mit Pastor/in, Redner/in
Orgelmusik oder CD.

Fragen Sie uns!

Elisabethstraße 45 • 24143 Kiel
www.strunk-bestattungshaus.de

Tel: 0431 - 73 23 96 Tag & Nacht

STRUNK
AUGUST
BESTATTUNGSHAUS
seit 1880

Liebe Leserinnen und Leser von „unterwegs“. Wir haben uns auf die Reise gemacht. Gestartet sind wir mit der Idee eines gemeinsamen Kirchenmagazins für Gaarden und Bugenhagen. Verschiedene Gespräche, Redaktionssitzungen und gemeinsames Tüfteln waren unsere Reisestationen. Und jetzt haben wir ein Zwischenziel erreicht: Das erste Heft liegt vor. „unterwegs“ heißt die Zeitschrift. Und das ist auch ihr Programm. Wir brechen auf, um Neues zu wagen, Neues kennenzulernen und zu erkunden.

Die größte äußerliche Veränderung ist schon mal das Format. Um das Heft leserfreundlicher zu gestalten, wird es zukünftig das A4-Format haben. Auch inhaltlich sind wir auf neuen Wegen unterwegs. Wir starten unsere Reise wie gewohnt mit dem geistigen Wort. Unsere 1. Zwischenstation ist dann der Regionalteil.

Dort finden Sie, liebe Leser:innen, alles, was unsere beiden Gemeinden betrifft: Feste, gemeinsame Gottesdienste oder andere Veranstaltungen und Themen. Zusätzlich wird es auch Informationen aus der Region 6 geben, also unsere Oberregion, aus Gaarden, Bugenhagen, der Trinitatisgemeinde Elmschenhagen und der Kreuz-Kirche aus Meimersdorf.

An den Regionalteil schließen sich dann die Gottesdienstübersichten von Bugenhagen und Gaarden an. Das erlaubt einen guten Überblick, wann und wo ein Gottesdienst in den Gemeinden stattfindet.

Dann trennen sich unsere gemeinsamen Wege für kurze Zeit. In den Lokalteilen stellen Gaarden und Bugenhagen, die für Sie wichtige Termine, Rückblicke, Veranstaltungen und Themen vor. Neben den gewohnten gibt es auch neue Rubriken und Artikel.

Die letzten Stationen für dieses Heft sind dann die gemeinsamen Amtshandlungen und Kontakte, wie etwa Telefonnummern von Kirchenbüros und Pastoren und Pastorinnen der Gemeinden.

Die letzte Station, aber nicht das Ende. Seien sie nicht traurig. Unsere Reise geht bald weiter. „unterwegs“ wird 3-mal im Jahr erscheinen. Wir orientieren uns dabei am Kirchenjahr. Die nächsten Ausgaben erscheinen im November 2023 und im März 2024.

Liebe Leserinnen und Leser, wir wollen Sie auffordern, sich mit uns auf den Weg zu machen. Station für Station, Schritt für Schritt wollen wir sie auf neuen Wegen begleiten und wir sind gespannt, wo uns der gemeinsame Weg mit „unterwegs“ hinführt.

Ihre Katharina Krause



FLENKER BESTATTUNGEN

Seit über 60 Jahren in Kiel und Umgebung

Für vertrauensvolle Fragen
sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner

- individuelle Trauerfeiergestaltung
- eigene Trauerhalle und Abschiedsraumräume
- Trauergruppen
- Vorsorgeregelungen

Tag & Nacht
für Sie erreichbar
0431 / 59 33 10

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



Die Flenker-Filiale in Ihrer Nähe:
Schönberger Straße 169

Termine, Informationen sowie die Adressen aller Filialen
finden Sie jederzeit unter www.flenker-bestattungen.de



Die Bibel – das Buch der Bücher

„Bibel“ entstammt der griechischen Sprache und heißt übersetzt: Bücher. Viele verschiedene Bücher und Schriften sind innerhalb von 1.000 Jahren entstanden und zusammengetragen worden von unzähligen Menschen, die inspiriert vom Heiligen Geist ihre Erfahrungen mit dem lebendigen und menschenliebenden Gott niedergeschrieben haben. So habe ich es entnommen aus dem Miniheftchen „Kirche im Kleinen“ (Bonifatiuswerk). Die Bibel begleitet uns Christen ein ganzes Leben. In unterschiedlichsten literarischen Formen wird von Gott und seiner Geschichte mit den Menschen erzählt und berichtet.

Die St. Joseph Kirche am Osting hat im Juni mit der Bibelausstellung „Mit Gottes Wort unterwegs“ dem Buch der Bücher einen besonderen Raum eingerichtet. Die Gemeindeferentin Rita Becker hat von Pfarremitgliedern besondere Bibeln ausleihen können. Ne-

ben Familienbibeln lag eine Minibibel aus dem Jahr 1862, eine Studierbibel des Priesters Josef Hoffmann aus dem Jahr 1956, eine Heilige Schrift mit Federzeichnungen von Roland Peter Litzenburger aus 1957. Z. T. wurden diese Bücher in verschnörkelter Schrift und handgeschrieben verfasst. Es gab Bibeln für die Jugend in der Sprache der heutigen Zeit (2012) und eine in plattdeutscher Sprache. Daneben die unterschiedlichsten Kinderbibeln ganz bunt illustriert. Zu bestaunen gab es auch drei Bände der von Joachim Liss-Walter 2011 veröffentlichten Kieler Bürgerbibel. Menschen aus der Landeshauptstadt hatten jeweils einen Abschnitt der Bibel von Hand abgeschrieben.

Auch viele Künstler haben sich der Bibel angenommen. So etwa der Bibel aus dem Besitz der Eheleute Rockstein mit dem ungewöhnlichen Titel „Alpha-Atom-Adam-Omega“. Ein Exemplar, das der Maler, Bildhauer und Kalligraph Heinrich Gerhard Bückert mit vielen düsteren Bildern



schuf. Es wurde Anfang der 1980er Jahre veröffentlicht. Der Künstler hat eine Martin-Buber-Übersetzung des Alten Testaments illustriert – auch als Buckerbibel bekannt. Zum Blättern luden die Bibeln mit großen, farbenfroh gestalteten Bildern ein. Es waren Werke von Rosina Wachtmeister, ein Exemplar der Sieger-Köder Bibel und als Krönung eine Bibel von Chagall.

Als Abschluß konnte man noch einen Bibelkuchen probieren. Das Rezept lag daneben. Doch leider entpuppte es sich als Rätsel. Wenn man die angegebenen Stellen im Rezept in der Bibel nachschlägt, erhält man die Zutaten. Allerdings muss man manchmal etwas rätseln, was denn wohl gemeint sein könnte. Da der Probierkuchen etwas nach Weihnachten schmeckte, denke ich bis dahin das Zutatenrätsel wohl gelöst zu haben - 2 Tassen Nahum 3,12 fein gehackt, 2 Tassen 1 Samuel 30,12b, 1 Prise Levitikus 2,13 ???

Ihre Jutta Olschewsky

P

M. OLLMANN'S

SANITÄR
SOLAR
HEIZUNG
KLEMPNEREI

JETZT NEU

WTT Nord GmbH

Wärme- und Tanktechnik



gleiche Leistung - gleicher Mitarbeiter

24145 Kiel • Ottostr. 2 • TELEFON 0431 / 7178331 • TELEFAX 0431 / 7178325

E-Mail: info@wtt nord.de



Ökumenischer Regionalgottesdienst am Pfingstmontag

Jedes Jahr zu Pfingsten treffen sich die Kirchengemeinden Kiel-Gaarden, Kiel-Ellerbek und die Pfarrei St. Joseph Kiel zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Diesmal gestaltete die Bugenhagen Gemeinde den Gottesdienst. Musikalisch begleitet wurde er von dem Gospelchor Gaarden unter Leitung von Pastor Hagge. Der Gottesdienst begann um 11.00 Uhr mit dem Einzug der Pastorinnen und Pastoren und der Begrüßung durch Pastor Rathjens. Anschließend stimmte der Gospelchor mit dem Lied „Blessings are fallig“ und „Gib uns Ohren“ die Gemeinde ein. Nach der Psalmlesung und dem Eingangsgebet durch Pastor Rathjens sprach die Gemeinde das Glaubensbekenntnis mit Frau Pastorin

von Gehren von der Gemeinde Elmschenhagen. Danach erfreute der Gospelchor erneut mit seinem Gesang. Die Besucherinnen und Besucher waren begeistert, bewegten sich im Rhythmus mit und klatschten fröhlich.

Die gemeinsame Predigt von Pastor Rusch aus Gaarden und Pastor Rathjens stand unter dem Motto „Jetzt ist der Moment“. In Deutschland ist Pfingstmontag ein Feiertag sowohl kirchlich wie gesetzlich. Dies ist nicht in allen Ländern der Fall. Pfingsten feiern wir die Aussendung des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist gilt als göttliche Kraft der Veränderung und er verbindet uns alle. Oft klagen wir über viele neue Veränderungen, auf die wir uns einstellen müssen. Wir sind der Ansicht, sie rauben uns die Zeit. Es liegt aber an uns allein, wie wir mit der Zeit und den Veränderungen umgehen. Jetzt ist der Moment. Die Predigt machte Mut.

Im Anschluss an den gemeinsamen Gottesdienst gab es Gelegenheit sich bei Kaffee und Kuchen miteinander auszutauschen und kennenzulernen.

Ihre Karin Sensen







	Datum	Uhrzeit	Feiertag	Besonderheit	Pastor*in
Juli	02.07.	11 Uhr	4. So n. Trinitatis		P. Rusch
	09.07.	11 Uhr	5. So n. Trinitatis	mit Abendmahl	P. Rusch
	16.07.	11 Uhr	6. So n. Trinitatis		P. Rusch
	23.07.	11 Uhr	7. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	P. Rathjens
August	06.08.	11 Uhr	9. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	P. Rusch
	20.08.	11 Uhr	11. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	Pn. Mahajan
September	03.09.	11 Uhr	13. So n. Trinitatis		Pn. Mahajan
	10.09.	11 Uhr	14. So n. Trinitatis	Vinetaplatz mit Gospel-Chor	Mahajan+Rusch
	17.09.	11 Uhr	15. So n. Trinitatis		P. Rusch
	24.09.	11 Uhr	16. So n. Trinitatis	Sing-deinen-Song	Pn. Mahajan
Oktober	01.10.	11 Uhr	17. So n. Trinitatis	Erntedank	P. Rusch
	08.10.	11 Uhr	18. So n. Trinitatis	Schlagermesse	Pn. Mahajan
	15.10.	11 Uhr	19. So n. Trinitatis		P. Rusch
	22.10.	11 Uhr	20. So. n. Trinitatis		P. Rusch
	29.10.	11 Uhr	21. So n. Trinitatis	Sing-deinen-Song	Pn. Mahajan



Datum	Uhrzeit	Feiertag	Besonderheit	Pastor*in	
02.07.23	09:30	4. So n. Trinitatis		Präd. Machura	Juli
09.07.23	09:30	5. So n. Trinitatis	Aussendungsgottesdienst ZL	P. Rathjens	
16.07.23	09:30	6. So n. Trinitatis	mit Abendmahl	n.n.	
30.07.23	09:30	8. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	P. Rathjens	
13.08.23	09:30	10. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	P. Rusch	August
27.08.23	09:30	12. So n. Trinitatis	Sommer-Soundtrack	Pn. Mahajan	
03.09.23	09:30	13. So n. Trinitatis		P. Szelinski	September
10.09.23	09:30	14. So n. Trinitatis	mit Abendmahl	P. Rathjens	
17.09.23	09:30	15. So n. Trinitatis	mit Taufe	P. Rathjens	
24.09.23	09:30	16. So n. Trinitatis		Judith Bendixen	
01.10.23	09:30	17. So n. Trinitatis	Erntedank	P. Rathjens	Oktober
08.10.23	09:30	18. So n. Trinitatis		Präd. Machura	
15.10.23	09:30	19. So n. Trinitatis	mit Abendmahl	P. Szelinski	
22.10.23	09:30	20. So. n. Trinitatis		P. Rathjens	
29.10.23	09:30	21. So. n. Trinitatis		n.n.	
31.10.23	09:30		Reformationstag	Pn. Blaffert	

In diesem Jahr probieren wir in Kiel-Gaarden und Kiel-Ellerbek einmal eine Besonderheit in puncto

Gottesdienste aus. Vom 23. Juli bis zum 27. August bieten wir eine gemeinsame Gottesdienstreihe für die Kirchengemeinde Kiel-Gaarden und die Bugenhagen-Kirchengemeinde Kiel-Ellerbek an. Die Gottesdienste werden jeden Sonntag in einer der jeweiligen Kirchen abwechselnd stattfinden.

Das Motto dieser Gottesdienstreihe lautet „Sommer-Soundtrack“. In jedem Gottesdienst erwartet Sie also ein ganz eigener Rhythmus, ein anderer musikalischer Schwerpunkt, vielleicht auch mal eine thematische Predigt, oder andere Elemente. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich überraschen.

In unserer neuen Gottesdienstübersicht sind die jeweiligen Gottesdienste in der Rubrik

„Besonderheit“ mit dem Hinweis „Sommer-Soundtrack“ gekennzeichnet. Die Adressen der jeweiligen Kirchen finden Sie auf Seite 34 des Journals. Das Pfarrteam der Kirchengemeinden Kiel-Gaarden und der Bugenhagen-Kirchengemeinde freut sich auf Sie und die Gottesdienstreihe.

Ihr Pastor:innen-Team



Pastorin Ragni Liv Mahajan



Pastor Mario Rusch



Pastor Daniel Rathjens



GOTTESDIENSTREIHE

SOMMER

SOUNDTRACK

Sonntag, 23. Juli, 11 Uhr
Pastor Rathjens in
St. Johannes

Sonntag, 13. August, 9.30 Uhr
Pastor Rusch in
Bugenhagen

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Pastor Rathjens in
Bugenhagen

Sonntag, 20. August, 11 Uhr
Pastorin Mahajan in
St. Johannes

Sonntag, 06. August, 11.00 Uhr
Pastor Rusch in
St. Johannes

Sonntag, 27. August, 9.30 Uhr
Pastorin Mahajan in
Bugenhagen



Montag	16:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr	Kochgruppe der Jugendlichen, Christiane Marder-Bassen, St. Markus Seniorentanz, Ute Schulz, St. Johannes Improtheaterprobe, Sven Bünnig, 1.,3. + 5 Montag im Monat, St. Johannes
Dienstag	*** 14:00 Uhr 18:30 Uhr	Lebensmittelausgabe Tafel Kiel e.V., St. Matthäus/Sozialkirche Klönschnack und Handarbeiten, Sabine Paul, St. Markus Andacht, Katharina Krause, St. Markus
Mittwoch	*** 10:00 Uhr 15:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr 19:30 Uhr 19:15 Uhr	Lebensmittelausgabe Tafel Kiel e.V., St. Matthäus/Sozialkirche Kreativ-Kreis Gaarden, Margarita Mendelson, St. Johannes Senioren Geburtstagskaffee, alle 3 Monate 2. Mittwoch im Monat, St. Johannes Spieletag der Jugendlichen, Christiane Marder-Bassen, St. Markus Modellbau, Cornelius Hess, St. Markus Gospel Chor Gaarden, Uwe Hagge, St. Johannes Folklore Tanz, Angelika Erdmann, St. Markus
Donnerstag	*** 18:00 Uhr 19:00 Uhr	Lebensmittelausgabe Tafel Kiel e.V., St. Matthäus/Sozialkirche Stille – bewegt, Thorsten Heisig, St. Johannes Trinity Chor, Peter Hinze, St. Markus
Freitag	*** 16:00 Uhr	Lebensmittelausgabe Tafel Kiel e.V., St. Matthäus/Sozialkirche Offener Jugendtreff, Christiane Marder-Bassen, St. Markus
Samstag		
Sonntag	14:00 Uhr 06:00 Uhr	Gottesdienst, Amoure De Dieù, Pastor Zinkondo, St. Johannes Eriträische Gemeinde, Teklehaymanot Solomom, St. Markus Termine: 23.07./20.08./10.09./15.10.



Regelmäßige Termine

09.00 Uhr	Flötenkreis	Jana Michel (0163-1425988)	Montag
09.00 Uhr	Regenbogengruppe	Judith Bendixen (judith.kirche@t-online.de)	
17.00 Uhr	Pfadfinder-Gruppenstunde	Ninive Schneider (niniveschneider07@gmail.com)	
18.30 Uhr	Bugenhagen-Chor	Karsten Leng	
16.30 Uhr	Drum Circle	Oliver Böttger (kiel@drumcircle.online)	Dienstag
18.00 Uhr	Blaues Kreuz Schwentine	Kay Kossobutzki (0178-3262622)	
19.00 Uhr	Ellerbeker Runde	Renate Ofenheusle/Daniel Rathjens Jeden 2. Dienstag im Monat	
19.00 Uhr	Kirchengemeinderat	Daniel Rathjens 18.07.; 19.09.; 17.10.; 21.11.	
10.00 Uhr	Krabbelgruppe	Heike Daucks (0431-12814002)	Mittwoch
18.30 Uhr	Happy Gospel Voices	Petra Fademrecht	
10.00 Uhr	Regenbogengruppe	Judith Bendixen	Donnerstag
15.00 Uhr	Frauengesprächskreis	Jutta Olschewsky/Marion Bauschke (Termine siehe Seite 26)	
15.00 Uhr	Gedächtnistraining SoVD	Jutta Peppe (0431-788987), jeden 1. Do im Monat	
18.00 Uhr	Erwachsenenchor	Jana Michel	
20.00 Uhr	Zeltlager	Zeltlagerteam	
15.00 Uhr	Gemeindekaffee	Karin Ehrig/Daniel Rathjens 21.07.; 18.08.; 15.09.; 20.10.; 17.11.; 15.12.	Freitag
15.30 Uhr	Spielenachmittag SoVD	Jutta Peppe (0431-788987)	
10.00 Uhr	Kinderkirche	Heike Daucks (0431-12814002) Termine siehe Seite 26	Samstag
16.00 Uhr	kolumbianische Gemeinde	Trudy Cohn de Gonzales (0163-4394870) 2., 3., 4. Samstag im Monat	
12.00 Uhr	nigerianische Gemeinde	Maria Klimaschewskii (0176/45757325)	Sonntag
15.00 Uhr	Ukrainische Gemeinde		

Liebe Leser*innen,
unter dieser Rubrik möchten wir Ihnen verschiedene Ehrenamtliche und Gruppen der Kirchengemeinde vorstellen. Einige der Ehrenamtlichen unterstützen die Gemeinde seit Jahrzehnten und verdienen es einmal im Mittelpunkt zu stehen. Andere sind neu und hier bietet sich die Möglichkeit sie genauer kennenzulernen. Die Gruppen bieten regelmäßige Veranstaltungen an, an denen jeder gerne teilnehmen kann. Sollten Sie selbst Lust haben sich zu engagieren oder an einer der Gruppen teilzunehmen, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro oder bei einer der Pfarrpersonen.

Familientreff geht nach den Sommerferien weiter

Mit dem Erscheinen des ersten unterwegs beginnt sie schon fast. Die Sommerpause des Familientreffs. Das letzte Mal vor der Sommerpause treffen wir uns am Sonntag, den 09. Juli um 12 Uhr in St. Johannes. Da wollen wir auch besprechen, ob wir vielleicht zwei Treffen in den Ferien machen wollen. Regelmäßig trifft sich der Familientreff nach den Sommerferien zum ersten Mal wieder am Sonntag, den 03. September um 12 Uhr in St. Johannes. Dann haben wir wieder Zeit für eine kurze Andacht, spielen, basteln, essen, trinken und einfach eine schöne Zeit zusammen zu haben. Das Team vom Familien-

treff freut sich auf euch und wünscht allen einen schönen Sommer!

Film-Abend in St. Markus - Oldenburger Str. 19

Der Film-Abend ist seit über 10 Jahren ein kostenfreies Angebot der Kirchengemeinde Gaarden.

Ehrenamtliche zeigen einmal im Monat, freitags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal von St. Markus, sehenswerte Filme unterschiedlicher Art. Es wird jeweils Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch über die Filme und darüber hinaus gegeben. Getränke stehen zu günstigen Preisen bereit, evtl. wird Etwas zu essen angeboten und auch Selbstversorgung ist möglich.

Übrigens: Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen! Auch für eigene Wünsche und Kritik an den Film-Abenden sind wir offen.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Abend in St. Markus.

Ihr Film-Abend Team
2023 ist 10jähriges Jubiläum des Film-Abends!

14. Juli 2023: Whiplash

Vor 10 Jahren erschien eine 58-Cent-Sondermarke zum 50jährigen Jubiläum des Wettbewerbs "Jugend musiziert": Andrew Neiman ist ein talentierter Schlagzeuger, der an einem Musikkonservatorium in New York City seine musikalischen Fähigkeiten verbessern möchte. Doch sein Lehrer, Terence Fletscher,

schreckt vor nichts zurück, um das Potenzial seiner Studenten wirklich auszuschöpfen.

(US / 2014 / 106 Min. / Drama, Musikfilm / FSK 12)

August: Sommer-Pause

01. September 2023: Das Mädchen Wadjda

Vor 10 Jahren wählte die Jury der evangelischen Filmarbeit "Wadjda" zum Film des Monats: Wadjda wünscht sich nichts sehnlicher, als in einem Fahrradrennen gegen ihren Freund anzutreten, aber das schickt sich für ein Mädchen in Saudi-Arabien nicht. Doch die 10-Jährige lässt sich von solchen Konventionen nicht beirren. Haifaa Al Mansour ist die erste Regisseurin, die einen Spielfilm in Saudi-Arabien drehen konnte.

(SA, NL, DE, JO, AE, US / 2012 / 98 Min. / Komödie, Drama / FSK 0)

20. Oktober 2023: Styx

Vor 10 Jahren ertranken an zwei Tagen im Oktober mind. 634 afrikanische Bootsflüchtlinge: Rike arbeitet erfolgreich als Notärztin. Für ihren Urlaub plant sie eine Segeltour über 5000 km auf dem Atlantik. Allein auf der Yacht gelingt es ihr dem Sturm zu trotzen. Aber danach entdeckt sie einen beschädigten Fischtrawler mit Flüchtlingen drauf, die Hilfe benötigen. Styx bedeutet "Wasser des Grauens".

(DE, AU, NL, MT / 2018 / 94 Min. / Drama / FSK 12)

Die Bingo-Gruppe

Beim Organisationsteam der Bingo-Gruppe kommen jahrzehntelange Erfahrungen zusammen. Ulrike, Jan und Renate (von rechts gesehen) veranstalten immer Anfang des Monats an einem Sonntag einen Bingo-Nachmittag in St. Markus (Oldenburger Str. 25.) Fast 2 Stunden vor Beginn des Bingos beginnen die Drei mit dem Eindecken der Tische; kochen Kaffee und bereiten die Preise vor. Mit viel Lachen und Spaß versucht dann jeder der durchschnittlich 30 Besucher, die passenden Zahlen zu tippen und einer der Preise zu ergattern, die von zahlreichen Leuten gestiftet wurden. Und da man schlecht mit leerem Magen spielen kann, versorgt das Orga-Team alle mit Kaffee und frischen Torten und Kuchen. Selbst gebacken, versteht sich. Denn in der Bingo-Gruppe wird nicht gekleckert, sondern geklotzt. „Im Zentrum des Nachmittags liegt aber nicht das Spielen, sondern die Gemeinschaft“, wie Ulrike betont. Miteinander reden, lachen und Zeit verbringen, ist der eigentliche Gewinn des Bingo-Nachmittags in St. Markus. Wer die Bingo-Gruppe unterstützen möchte oder Preise spenden will, kann sich gerne beim Orga-Team melden. Die genauen Termine für den Bingo-Sonntag werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Ihre Katharina Krause



Einschulungsgottesdienst in Gaarden

Mit meinem Gott springe ich über Mauern! (Psalm 18, 30)
 With my god I can scale a wall! (Psalm 18, 30)
 С Тобою я поражаю войско, с Богом моим восхожу на стену. (Псалм 18,30)

Jetzt geht's los! Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Geschwister, liebe Onkel und liebe Tanten! Jetzt beginnt die Schulzeit: eigene Schritte und Wege. Neue Menschen und Orte. Ihr dürft lernen. Ihr werdet Spaß haben. Ihr werdet neue Freund*innen finden. Wir wollen Euch Mut machen, und laden Euch ein:

Dear children, dear parents, dear grandparents, dear siblings, dear uncles and dear aunts! School is starting now: first steps and own ways. New people and places. You will learn. You will have fun. You will meet new friends. We want to encourage you and invite you:

Дорогие дети, дорогие родители, дорогие бабушки и дедушки, дорогие братья и сестры, дорогие дяди и тети! Начинается школьная пора: свои шаги и пути. Новые люди и места. Вы можете учиться. Вы будете веселиться. У вас появятся новые друзья. Мы хотим подбадривать вас и приглашаем присоединиться к нам:

„Hoşgeldiniz. Burada olduğunuz gibi hoş / iyi karşılanacaksınız. İnsanların birbiri ve beraber sorumlu-

luk aldığı yer ailedir. Ailenin olduğu yerde sevgi vardır, orada Allah / Tanrı vardır. Allah / Tanrı hakkındaki düşünceniz nasıl olursa olsun. Çocuklarınız, anne baba olarak sizler, bugün büyük bir adıma cesaret ediyorsunuz. Bunun için isterseniz kutsama yapacağız.“

Mittwoch, 30. August 2023
 um 9:00 Uhr
 St. Johanneskirche,
 Schulstraße 30
 Pastorin Ragni Mahajan,
 Organistin Olga Tokareva

„Jetzt geht es um die Wurst“

Viele unserer bekannten Redewendungen drehen sich um die Themen Essen und Kochen. Bestimmt kennen Sie: „Tomaten auf den Augen haben“ oder „viele Köche verderben den Brei.“ Oder Sprüche wie „auch nur mit Wasser kochen“ oder „seinen Senf dazu geben.“ Schon immer galt: Die wichtigsten Themen werden immer noch am Küchentisch besprochen, und die besten Partys finden in der Küche statt.

Das unterschiedliche Menschen allerdings wunderbar gemeinsam kochen und dabei ganz viel reden können, wird Pastorin Ragni Mahajan zusammen mit Teams der Kieler Parteien in diesem Sommer beweisen. Frei nach dem Motto aus Gaarden für Gaarden, soll in den vielfältigen Lebensmittelgeschäften in Gaarden eingekauft, in der Küche der Sozialkirche gekocht und dann für 40 eingeladenen Menschen aus Gaarden ser-

viert werden. „Das Auge isst mit.“ Beim Essen ist dann Zeit mit den Politiker*innen der jeweiligen Partei ins Gespräch zu kommen. Lob und Kritik loszuwerden. „Ich koche vor Wut.“ Wahrscheinlich werden wir am Ende feststellen: „Nichts wird so heiß gegessen, wie es gekocht wird.“ Und manchmal tatsächlich: „Liebe geht durch den Magen.“ Als erstes kocht Pastorin Ragni Mahajan zusammen mit Madina Assaeva und einem Team der CDU.

Eine Anmeldung ist erforderlich und ab dem 7. August bei Pastorin Ragni Mahajan möglich.

Ein Freitagnachmittag im August
 St. Matthäus die Sozialkirche,
 Stoschstraße 52
 Pastorin Ragni Mahajan,
 Madina Assaeva
 40 Menschen aus Gaarden

Schlagermesse auf dem Ostufer!

„Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an. Mit 66 Jahren, da hat man Spaß daran.

Mit 66 Jahren, da kommt man erst in Schuss. Mit 66 ist noch lange nicht Schluss“

Können Sie diesen Schlager von Udo Jürgens und noch so manchen anderen Gassenhauer sofort mitsingen? Dann sind Sie genau richtig bei der Schlagermesse in der St. Johanneskirche in Gaarden. In diesem Jahr wollen wir allen Geburtstagskindern der Jahrgänge 1954-1963 unserer Kirchengemeinde in einem ganz besonderen Gottesdienst gra-

tulieren. Wir werden singen. Wir werden tanzen. „Tanze Samba mit mir. Samba, Samba die ganze Nacht. Tanze Samba mit mir, weil der Samba uns glücklich macht“. Natürlich sind auch alle anderen Menschen, die Freude an Schlagern haben, herzlich eingeladen. Freuen Sie sich auf:

GANZ-IN-WEIß-VOTUM, NEW-YORK-PSALM, HAUSHALTS-KYRIE, MARMORGLORIA, FRIEDENS-GEBET, ROTE-ROSEN-PREDIGT, 99-FÜRBITTEN und WUNDER-SEGEN.

Sonntag, 08. Oktober 2023
um 11 Uhr
St. Johanneskirche,
Schulstraße 30
Pastorin Ragni Mahajan,
Organist Sven Bünnig

Herbst-Café

„...aber bitte mit Sahne.“ Wir treffen uns wieder zum gemütlichen Kaffeetrinken und Kuchen essen. Wir erzählen Geschichten vom Sommer und vom kommenden Herbst, wir singen gemeinsam und halten Klönschnack.

Mittwoch, 6. September 2023
um 15:00 Uhr
Gemeindezentrum St. Markus,
Oldenburger Straße
19-25
Pastorin Ragni Mahajan,
Organist Sven Bünnig

Kolumne aus dem Theologie-Studium

„Und was macht man dann damit?“

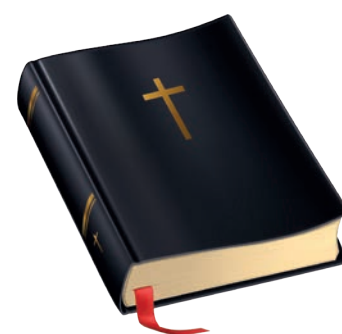
Diese Frage ist meistens die Erste, wenn ich erzähle, dass ich Theologie studiere. Wenn ich dann noch erzähle, dass ich auf Pfarramt studiere, also Pastorin werden möchte ist die nächste Frage vorprogrammiert. „Es gibt noch Menschen, die Pastor oder Pastorin werden wollen?“ Oh ja, die gibt es und ich bin eine davon. In dieser Kolumne werde ich versuchen, Ihnen das Theologiestudium etwas näherzubringen, denn der Weg zum Pastor oder Pastorin ist lang, aber spannend. In der ersten Ausgabe gibt es eine kurze Übersicht über das allgemeine Studium.

An der CAU studieren rund 300 Studentinnen und Studenten Theologie, die Hälfte davon möchten Religionslehrer werden, die andere Hälfte studiert auf Diplom oder so wie ich auf Pfarramt. Das Studium ist nicht leicht und dauert sehr lange. Mindestens 5 Jahre, also 10 Semester, sind Pflicht. Hinzu kommt, dass wir drei Sprachen können müssen: Altgriechisch, Bibelhebräisch und Latein. Für jede Sprache, die man beim Anfang des Studiums noch nicht beherrscht, rechnet man ein weiteres Semester darauf. Sodass das Studium bis zu 7 Jahre dauern kann. Aber diese Zeit geht schnell vorbei, denn Theologie ist ein sehr spannendes Fach. Wir lernen die Bibel wissenschaftlich auszulegen, lesen Texte

aus 2000 Jahren Kirchengeschichte und beschäftigen uns mit alten Sprachen und Kulturen. Daneben sind Religionsphilosophie, Kirchentheorie und -Praxis, sowie Religionswissenschaften wichtige Fächer. So vielfältig wie das Studium sind auch die Studierenden: Wir haben Menschen, die schon ihr ganzes Leben in der Kirche aktiv waren und andere, die bisher nie in einer Gemeinde waren. Es gibt Vertreter von Freikirchen, der Evangelisch-Lutherischen Kirche und Reformierte. Von Liberal bis streng Konservativ ist alles vorhanden. Diese Vielfalt ermöglicht uns zu lernen, unseren eigenen Glauben zu hinterfragen und auch den Glauben und die Meinungen anderer auszuhalten. Und damit wir auch praktische Erfahrung sammeln können, müssen wir ein 4-wöchiges Praktikum in einer Gemeinde absolvieren. In dieser Zeit begleiten wir die Pfarrpersonen im Alltag und erleben praxisnah, wie es ist auf der anderen Seite der Kirchenbank zu sitzen.

Mein Praktikum werde ich im September in der Gemeinde St. Michaelisdonn bei Itzehoe verbringen. Und was ich da erlebe, erzähle ich Ihnen im nächsten Heft.

Ihre Katharina Krause



Treffpunkt Markus (Ein Treffpunkt für Jugendliche ab 10 Jahren)

- Jeden Montag von 16 – 18:30 Uhr - Kochgruppe
- Jeden Freitag von 16 – 18 Uhr - Offener Jugendtreff

Projekte:

- vom 12.6. bis 26.6.: jeweils am Montag von 16 – 18 Uhr Kreativworkshop mit Gregor Hinz
- am 1.9.: Jugendliche aus der Region treffen sich für ein Kennenlernen zu einem gemeinsamen Grillfest von 17 – 21 Uhr im Treffpunkt Markus
- Jugendfahrt vom 14.8. bis 18.8. in einer Jugendherberge in Gadow (Brandenburg). Unternehmungen: Bogenschießen, Teambildungsprojekte, Floßbau, grillen, Disco, klettern
- November 2023: Ökumenisches Jugendgebet

Treffpunkt Johannes (ein Treffpunkt für Kinder bis 10 Jahren – ohne Eltern)

- Jeden Dienstag von 16 – 17:30 Uhr: Kindergruppe – spielen, basteln, Andacht, singen etc. Bitte für eine kleine Pause etwas zu Essen und zu Trinken mitbringen
- Projekt vom 12.6. bis 26.6.: jeweils am Montag von 16 – 18 Uhr Kreativworkshop mit Gregor Hinz im Treffpunkt Markus



TREFFPUNKT
JOHANNES-
KIRCHE

TREFFPUNKT
MARKUS-
KIRCHE

Jugendarbeit

Beratungsangebot für Eltern zu Erziehungsfragen – nach Bedarf – bitte melden unter 0170/4691730

Beratungsangebot für Jugendliche – nach Bedarf – bitte melden unter 0170/4691730

Kontakt:

Christiane Marder-Bassen, Sozialpädagogin
Kinder- und Jugendarbeit, Kirchengemeinde Gaarden
Oldenburger Str.19-25, 24143 Kiel
Tel: 0431/77591091
Handy: 0170/4691730

Mail: c.marder-bassen@kirche-in-gaarden.de
Website: www.jugend-in-gaarden.de
Instagram: Treff.Markus und Treff.Johannes



maler ehrlich

Gebäudeenergieberater HWK

Fassaden- und Innengestaltung
Wärmedämmung · Betonsanierung
Beratung · Planung · Ausführung



Seit 1962

Große Ziegelstraße 8 · Kiel · Telefon (0431) 72 47 71 · Telefax (0431) 7 29 77 64 · maler-ehrich@t-online.de

Besuch im Hospiz

Am Mittwoch, den 17. Mai machte sich der Handarbeitskreis in der Kirchengemeinde Gaarden, der sich immer mittwochs im Gemeindezentrum St. Johannes trifft, auf zu einem Besuch ins „Hospiz Kieler Förde“.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren, wollten die Damen des Kreises ihre Spende aus den Erlösen von Verkäufen gerne persönlich überreichen.

Da meine Amtszeit in der Kirchengemeinde Gaarden als Pastor noch nicht so lange ist, habe ich mich über die Möglichkeit gefreut, sie bei dem Besuch zu begleiten und das Hospiz kennenzulernen.

Bereits beim Betreten spürten wir eine sehr willkommene und nette Atmosphäre, was natürlich auch daran lag, dass wir herzlich begrüßt wurden. Die Räume waren liebevoll gestaltet und schufen eine

warme und einladende Umgebung.

Beim Besuch hatten wir die Gelegenheit, mit einer Mitarbeiterin des Hospizes ins Gespräch zu kommen. Sie erklärte uns, welche Befunde und bürokratischen Schritte gegangen werden müssen, bevor Gäste im Hospiz aufgenommen werden können. Uns wurde erzählt, dass es natürlich häufig eine Herausforderung sei, die Realität der Situation zu akzeptieren, aber dass es auch überaus erfüllend sei, da häufig riesige Lebensfreude wie auch große Trauer eng beieinanderliegen. Eine nahe und gute Begleitung sie dabei sowohl für die Gäste als auch für das Personal wichtig.

Beeindruckt hat uns als Besuchsgruppe die Hingabe und Zuwendung, mit der die Gäste im Hospiz begleitet werden. Es ist kein rein pflegerischer Betrieb, vielmehr stehen die Bedürfnisse der Gäste im Mit-

telpunkt: „Wenn jemand länger schlafen möchte, ist das kein Problem. Wir sind hier eben keine Klinik, sondern gehen auf Bedürfnisse ein.“ Die Mitarbeiterin des Hospizes betonte, auch wenn wir sie nicht gesehen haben, dass besonders die vielen Ehrenamtlichen sehr wichtig und ein großer Schatz sind.

Auch wenn einige von unserer Gruppe schon öfter zu Besuch im Hospiz waren, hat es uns wieder eine neue Perspektive auf das Leben und den Wert der Achtsamkeit und des Mitgefühls gegeben. Es hat uns daran erinnert, dass Tod und Trauer zwar ein Teil des Lebens sind, aber dass auch dieser Teil nah und tröstend gestaltet werden kann. Wir waren dankbar für die Gelegenheit, einen Einblick bekommen zu haben und sagen Danke an das gesamte Team vom „Hospiz Kieler Förde“.

Ihr Pastor Mario Rusch



KIRCHENGEMEINDE GAARDEN

FAMILIEN TREFF

JEDEN SONNTAG
12 UHR
ST. JOHANNES-
KIRCHE

GESCHICHTEN - SINGEN
SPIELEN - BASTELN

Es gibt auch immer eine Kleinigkeit zu
Essen und zu Trinken

WIR LADEN EIN ZUM

Geburtstags Kaffee

LIEBES GEBURTSTAGSKIND,

WIR MÖCHTEN SIE ZUM
GEBURTSTAGSKAFFEE IM RAHMEN DES
GEMEINDENACHMITTAGS EINLADEN
UND FREUEN UNS, SIE AM
13. SEPTEMBER VON 15 BIS 17 UHR
IN ST. JOHANNES ZU BEGRÜSSEN.

MELDEN SIE SICH GERNE BIS ZUM
11. SEPTEMBER ÜBER UNSER
GEMEINDEBÜRO AN.

TEL.: 0431 - 731 925

Rückblick Sommerfest 2023

Auch in diesem Jahr hatte die Kirchengemeinde Kiel-Gaarden wieder zum Sommerfest eingeladen. Mit musikalischer Unterstützung von der Orgel gestalteten Pastorin Ragni Mahajan und Pastor Mario Rusch den Gottesdienst. Während der Predigt kam dann auch das eine oder andere Präsent durch die Luft geflogen. Den großen Auftritt hatte der Gospelchor. Unter der Leitung von Uwe Hagge brachten die Sänger und Sängerinnen die Besucher zum Hüpfen und Tanzen. Zum Schluss gesellten sich dann noch Mitglieder vom Chor von der Gemeinde Amoure De Dieù dazu und machten den Auftritt des Gos-

pelchors perfekt.

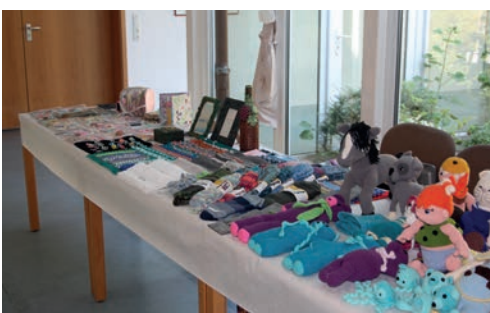
Im Anschluss gab es dann geselliges Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Würstchen. Damit die Kreativität und der Spaß nicht zu kurz kamen, gab es die Möglichkeit seine Erinnerung an die Taufe oder die eigene Auffassung von Glauben auf Leinwänden darzustellen oder Girlanden aus Eierpappe zu basteln. Die Jugendlichen um Christiane Marder-Bassen organisierten Spiele. So mussten rund 10 Leute nur durch Seile mit einem kleinen Kran verbunden einen Holzturm aufbauen. Das erforderte viel Kommunikation und Zusammenarbeit und stärkte damit auch gleichzeitig noch die Teamarbeit in der Gemein-

de. Kreativ wurde es auch bei dem kleinen Basar. Die Handarbeitsgruppe von St. Johannes stellte wieder sehr hübsche, selbstgemachte Ware aus. Gleich daneben konnte man sich in der Bücherstube wieder mit Romanen und Krimis eindecken.

Insgesamt war es ein gelungenes Fest und wir danken allen TeilnehmerInnen und allen Helfern und Helferinnen für ihren Einsatz.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit Euch.

Ihre Katharina Krause





Rückblick Sommerfest 2023

Am 11.06.2023 haben wir auch in diesem Jahr unser Sommerfest in der Bugenhagen-Kirchengemeinde gefeiert.

Der Tag begann mit einem Gottesdienst 09.30 Uhr in der Bugenhagen-Kirche, der musikalisch von den Happy Gospel Voices unter der Leitung von Petra Fadernrecht begleitet wurde.

Während in der Kirche gefeiert wurde, sorgten die Mitglieder des Festausschusses, das Zeltlagerteam, die Pfadfinder, der ETV und viele andere dafür, dass im Anschluss

weitergefeiert werden konnte.

Für das leibliche Wohl gab es Kaffee und Kuchen, den der ETV verkaufte. Das AWO-Servicehaus versüßte das Kuchenbuffet mit Crêpes.

Auf der anderen Seite des Geländes sorgten die Gebrüder Lütje dafür, dass auch für den herzhaften Geschmack etwas dabei war.

Es war ein heißer Junisonntag. Glücklicherweise schenkten uns Schirme und Pavillons genügend Schatten. Für die Abkühlung ging es entweder zum Getränkestand, um sich ein kühles Getränk zu holen oder zur Feuerwehr Elm-

schenhagen, die ihre Wasser-schläuche mitgebracht hatte. Die Pfadfinder schürten ein Lagerfeuer und boten Stockbrote an, während im Gemeindehaus und davor ein kleiner Flohmarkt stattfand. Für die sommerliche Farbe sorgten nicht nur die Sonnenstrahlen. Auch das Kinderschminken wurde gut angenommen. Ganz in der Nähe seiner beiden Söhne versuchte Uwe Lütje unseren BuBees-Honig an die Frau und den Mann zu bringen. Auch in diesem Jahr war das Sommerfest wieder ein kleines Ereignis in Ellerbek. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Ihr Daniel Rathjens





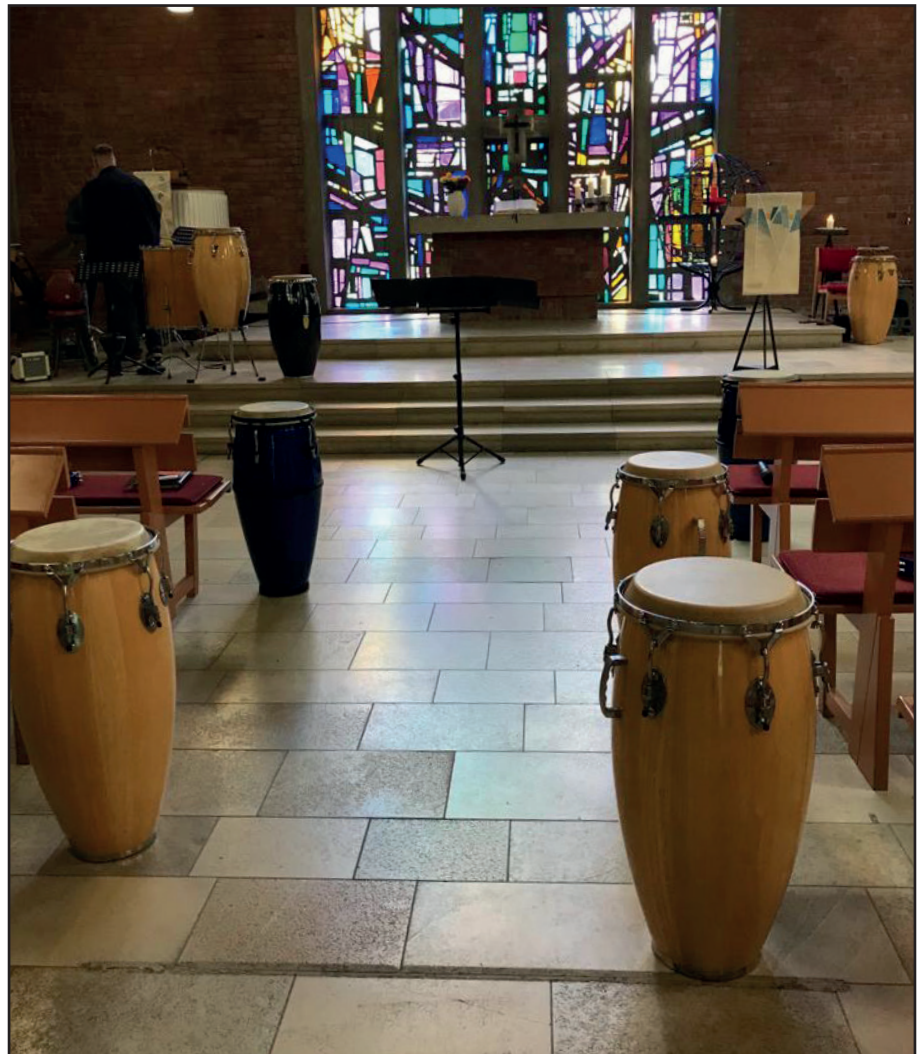
„Der Himmel erdet sich“

So lautete das Thema zum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am 18.5. Zur Erinnerung:

An Himmelfahrt ist Jesu in den Himmel aufgefahren. Es ist das Fest bzw. der Feiertag zur Erinnerung an dieses Ereignis. Im Jahre 1934 haben Hitler und Goebbels Christi Himmelfahrt zum gesetzlichen Feiertag erklärt.

Aber, was ist eigentlich der Himmel? „Der Himmel ist blau, der Himmel ist weiß, der Himmel ist golden oder mit Wolken aus Watte“. Oder ein Ort, wo der liebe Gott wohnt?

Oder ein Ort, den wir erst kennenlernen, wenn wir gestorben sind? Beim Evangelisten Lukas herrscht Freude, große Freude – Himmelfahrt und Freude. Der Schweizer Kurt Marti, ein evangelisch-reformierter Pfarrer, Schriftsteller und Poet, spricht in seinen Werken über die gesellige Gottheit. Sie begleitet uns im



Schönen und im Schweren. In seinem „geselligen“ Sein lädt uns Gott ein, diese Geselligkeit untereinander zu leben, in Freundschaft und in geselligem Engagement.

Die Lesung aus den Werken von Kurt Marti „Die gesellige Gottheit am Werk“, „Wagnis der Nähe“ und „Gottes Sein blüht gesellig“ war Inhalt der Andacht. Unterbrochen wurden die Leseeinheiten durch die Trommelgruppe „Drum Circle“ unter Leitung von Oliver Böttger, die Pastor Rathjens für die Mitgestaltung des Gottesdienstes gewinnen konnte. Und nicht nur das, denn wir Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes

wurden in das Trommelspiel mit einbezogen. Es wurden Trommeln, Rasseln und Tamburine verteilt und luden zur „Mitmach-Aktion“ ein. Zuerst zögerlich doch dann immer intensiver trommelte die Gemeinde mit. Freude und Geselligkeit kamen zum Ausdruck.

Die Abfolge des Gottesdienstes war ein Experiment. Ich gebe zu, auch mich hat es überrascht, aber ich gehöre ja auch zur alten Generation, die Gewohntes nicht so schnell aufgibt. Doch ich muss gestehen, Experiment gelungen!

Ihre Jutta Olschewsky





Kinderkirche

Die Kinderkirche findet am Samstag,
15. Juli
16. September
14. Oktober
18. November
jeweils von 10 bis 12.15 Uhr
statt. Kostenbeitrag: 1,00 €
Wir befassen uns mit bibli-
schen Geschichten, beten,
basteln, malen, spielen, früh-
stücken und singen!
Das Kinderkirchen-Team
freut sich auf euch!
Anmeldung bei Heike Daucks
– Tel.: 0431/12814002

Laternelaufen

Die Krabbelgruppe läuft am
**8. November von 16 bis 17
Uhr** Laterne. Alle, die Lust
haben mitzulaufen, sind
herzlich eingeladen.
Wir treffen uns vor dem Ge-
meindehaus.

Frauengesprächskreis

Nach einem netten Frühstück
im Cafe Vielfalt im Monat Juni
geht der Frauengesprächskreis
in die Sommerpause.
Wir treffen uns wieder im Mo-
nat September, wie bisher an
jedem zweiten Donnerstag
im Monat, um 15.00 Uhr im
Gemeindehaus, Lütjenburger
Str. Folgende Termine sind
vorgesehen: 14. September,
12. Oktober, 9. November, 14.
Dezember (Weihnachts-
feier). Die Themen der einzel-
nen Treffen stehen z.Zt. noch
nicht fest.

Ihre Jutta Olschewsky

Lebendiger Adventskalender 2023 - Aufruf

Wir wünschen uns in diesem
Jahr wieder einen „Lebendi-
gen Advent“ so wie es vor den
„Corona-Jahren“ im Ellerbeker
Stadtteil üblich war. Auch
wenn wir uns vom Sommer
noch nicht verabschieden wol-
len, so gehen wir doch langsam
in Richtung Dezember und die
Planungen für einen lebendi-
gen Adventskalender werfen
ihre Schatten voraus. Der Ad-
ventskalender ist eine Einrich-
tung in der Adventszeit, die
den Ellerbeker Bürger*innen
die Möglichkeit bietet, für eine
halbe Stunde am frühen Abend
die stressige Vorweihnachts-
zeit zu vergessen und bei ei-
nem kleinen Plausch, gerne
mit Punsch, Tee und Plätzchen
wieder einmal mit den Nach-
barn ein nettes Wort zu wech-
seln. Gerne werden auch Weih-
nachtslieder gesungen oder
eine lustige oder besinnliche,
weihnachtliche Kurzgeschichte
gehört.
Möchten Sie in diesem Jahr
Gastgeber sein und ihr „Tür-
chen“ öffnen? Keine Angst,
die Gäste kommen nicht in die
Wohnung auch bringen sie in
der Regel ihren Trinkbecher
mit. Ein Hof, Carport, Gara-
ge, Terrasse, Garten, Hausflur
reicht völlig aus. Auch wenn
Sie kein Kirchenmitglied sind,
sind Sie herzlich Willkommen
an dieser Aktion als Gastge-
ber:in oder Gast teilzunehmen.
Ist Ihr Interesse geweckt wor-
den? Melden Sie sich bitte im
Kirchenbüro, Tel. 2001417, bis
Anfang Oktober zwecks Ter-
minabsprache.

Die Montagsflötengruppe

Wir sind eine Gruppe von 4
Frauen, die sich montags von
9-10 Uhr mit der Kirchenmusi-
kerin Jana Michel trifft.
Frau Michel begleitet uns am
Klavier, und wir spielen mehr-
stimmig mit Sopran- und Alt-
blockflöten dazu.
Wir haben auch schon im Got-
tesdienst gespielt.
Wir würden uns über Unter-
stützung sehr freuen.
Bei Interesse wenden Sie
sich bitte an Frau Michel
unter der Telefonnummer
0163/1425988.
Ihre Birgit Lütje

Abschied von den BuBees

Von vielen Seiten bekomme
ich die Frage gestellt: „Was ist
denn eigentlich mit den Bu-
Bees?“
Mit dem Weggang von Frau
Gast Ende März diesen Jah-
res musste sich der Kirchen-
gemeinderat die Frage stellen,
ob es mit den BuBees so weiter
gehen kann? Denn allen Ver-
antwortlichen war klar, dass
das Tierwohl vorgeht und Frau
Gast so schnell niemand erset-
zen konnte.
Schnell wurde der Kontakt zum
Hans-Geiger-Gymnasium ge-
sucht, da es dort ebenfalls Bie-
nenvölker und eine Bienen-AG
gibt. Die AG-Leiter des Hans-
Geiger-Gymnasiums schauten
sich die BuBees an und waren
sofort begeistert. Denn die Bie-
nen-AG wollte sich in diesem
Jahr sowieso zwei neue Bie-
nenvölker zulegen.
Die Mitglieder des Kirchen-
gemeinderates sind froh, eine
gute Lösung für die BuBees ge-



funden zu haben, auch wenn das Summen der Bienen fehlt. Und so endete im April diesen Jahres das Bienenprojekt „Bu-Bees“ in der Bugenhagen-Kirchengemeinde Kiel-Ellerbek, das bereits im Juli 2019 gestartet hatte.

Fast vier Jahre hat sich Frau Gast mit so viel Engagement um die Bienen im Gemeindegarten gesorgt, den Honig hergestellt und immer im Blick gehabt, dass die BuBees ihren Platz in der Gemeinde haben. Unterstützt wurde Frau Gast von Andreas Nolte, der in einer der vorherigen Ausgaben auch schon erwähnt und abgedruckt war.

An dieser Stelle ist allen Beteiligten und Verantwortlichen danke zusagen für all die Mühe, den Einsatz und die Liebe zu den Bienen. Und den BuBees natürlich auch, die uns in den letzten Jahren das Leben in der Bugenhagen-Kirchengemeinde versüßt haben. Im Gemeindebüro gibt es noch einige Gläser Honig, falls Sie noch das eine oder andere Glas kaufen möchten. Ihr Pastor Daniel Rathjens

**Pastor auf Zeit:
Michael Szelinski**

Liebe Menschen in Ellerbek. Ein neuer Name, ein altes Gesicht. Ja, Sie haben Recht. Ich war schon einmal Pastor für die Bugenhagen-Kirchengemeinde.

Im Dezember 1983 habe ich meinen Dienst als Pastor in der damaligen Nordelbischen Kirche begonnen. Meine erste Stelle war in der Bugenhagenkirche in Kiel-Ellerbek. Ich kann also sagen: Ich bin wieder da! Klar hat sich vieles verändert: Der Stellenumfang ist sehr begrenzt. Es sind 25%. Ich werde einige Gottesdienste mit der Gemeinde feiern und Taufen, Trauungen und Beerdigungen übernehmen. Ich bin gern in dieser Gemeinde. Sie ist reich an vielen guten Ideen, beschenkt mit vielen Menschen, die miteinander auf dem Weg sind. Inzwischen bin ich seit 1. Juli 2022 (!) im Ruhestand und ich lebe in der Nähe von Bordesholm. Aber das ist ja nicht so weit weg, aber eben auch nicht um die Ecke, so dass ich auch nicht mal eben schnell da sein werde.

Ich freue mich auf den Dienst in Ellerbek! Ich wünsche mir sehr, dass ich in der Zeit bis Ende Januar 2024 mit Ihnen und Euch

schöne Erlebnisse haben werde. Einiges wird sicher anders sein bei mir. Aber die Kontinuität ist ja durch Pastor Rathjens gegeben. Und das Beste bei allem, was sich verändert oder bleibt, ist: wir sind verbunden durch den Heiligen Geist. So heißt es im Brief an die Gemeinde in Ephesus:

Und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.

Epheser 4:3

Das möge uns in unserer gemeinsamen Zeit und darüber hinaus die Hilfe sein, die Gott uns anbietet.

Beste Grüße, Michael Szelinski
szelinski@kamp19.de, 0175 157 1262



Fehlt Ihnen mal der Strom im Kabel

rufen Sie



Elektro-Pagel

Der Elektro-Meisterbetrieb garantiert die sicherste Verbindung

Elektro-Pagel · Klausdorfer Weg 66 · 24148 Kiel · Tel. 0431-724502 · Fax 0431-723354



Pfadfinder

Gemeinsam mit den Plöner Pfadfindern war unser Stamm vom 28.-30.04. auf einem Wochenendlager und konnte dort echtes Pfadfinder-Leben genießen. Das Lager fand in gemütlich, kuschligen Bungalows in Karlsminde, in der Nähe von Eckernförde, statt, unter dem Thema „Komme was wolle“. Wir beschäftigten uns mit dem Gleichnis „Vom verlorenen Schaf“, in dem Jesus über eine Schafherde erzählte, bei der ein Schaf verloren geht. Doch der Hirte lässt das verlorene Schaf nicht einfach zurück, sondern läuft wieder zurück, um es zu suchen. Denn jedes einzelne Schaf in der Herde ist wichtig und wert gesucht zu werden. Mit dieser Geschichte beschäftigten sich die Pfadfinder:innen zunächst in den jeweiligen Bungalowgruppen, wo wir uns überlegten, was wir schon mal verloren haben und wann wir uns auch mal



selbst verloren gefühlt haben. Gemeinsam haben wir dann zeichnerisch ein Plakat gestaltet, auf dem jeder individuell illustrieren konnte, wodurch er sich weniger verloren fühlt. Das Geländespiel handelte ebenfalls von dem Lagerthema. In diesem Geländespiel sollten die Pfadfinder in aufgeteilten Gruppen sich jeweils um ein Schaf kümmern. Im Wald verteilt waren Stationen, wo sich die Gruppen Wasser, Essen und eine Schermaschine kaufen konnten. Hatte ein

Schaf diese drei Benötigungen bekommen, bekam die Gruppe für die produzierte Wolle fiktives Geld. Die Gruppe, die am Ende am meisten Geld auf ihren Kontostand hatte, gewann. So konnten die Pfadfinder durch strategisches Denken und Schnelligkeit zwischen den Stationen ihre Fähigkeiten beweisen. Am Sonntag feierten wir dann alle gemeinsam den Gottesdienst, für dessen Vorbereitung vorher alle Pfadfinder fleißig mitgeholfen haben. Zwischendurch konnten die Kinder den Kontakt zueinander verbessern durch Kennenlernspiele und Freizeitaktivitäten. Zusammengefasst war es ein gelungenes Wochenende mit vielen neuen Bekanntschaften! Unser nächstes Ziel ist das Sommerlager, welches wir ebenfalls mit den Plöner Seeschwalben antreten.

Du hast Lust bekommen auf Pfadfinder und willst dieses Sommerlager miterleben? Dann besuch doch mal unsere Gruppenstunde am Montag von 17.00-18.45 Uhr!
Ihre Ninive Schneider





Bughagen global

Bughagen Global... Das heißt nicht nur Weltoffenheit zu denken, sondern auch leben. Daher teilen wir unsere Kirche mit der kolumbianischen Gemeinde, mit der nigerianischen Gemeinde und seit diesem Jahr mit der ukrainischen Gemeinde. Für alle diese Menschen versuchen wir uns zu öffnen und sie füllen unsere Kirche mit neuem

und anderem gottesdienstlichem Leben. Gottesdienste in den unterschiedlichsten Sprachen und Temperamenten, aber doch verständlich, denn das Beten und Singen kann man in jeder Sprache und Frömmigkeit verstehen. Auch wenn es ganz anders ist. Z.B. mit viel mehr Rhythmus, als wir es kennen. Es ist ein wunderbares Erlebnis diese Kraft von Musik und Spiritualität zu spüren. Oder zu erfahren, wie

in ukrainischen Gebeten erfahrenes Leid und bleibende Hoffnung ausgedrückt werden. All' diese unterschiedlichen Arten Gemeinschaft miteinander und mit Gott zu feiern, machen unsere Bughagen-Kirche vielfältiger und reicher. Da reiht sich der Weltgebetstag natürlich auch mit ein. Weil wir miteinander leben, voneinander lernen und miteinander unser tiefes Vertrauen teilen.

Ihre Judith Bendixen





Lektorendienst in der Bugenhagen-Kirche

Pastor Daniel Rathjens hat sich mit Elke Weitzel zu einem Interview getroffen. Seit 2020 gehört Frau Weitzel zum Lektorenteam in der Bugenhagen-Kirchengemeinde und, dass darf schon vorweggenommen werden, dieser Dienst bedeutet ihr sehr viel.

Rathjens: Frau Weitzel, wie sind Sie zum Lektorendienst gekommen?

Weitzel: Da muss ich etwas weiter ausholen. Ich habe nach meiner beruflichen Zeit als Krankenpflegerin in einem Seelsorgeteam in einem Krankenhaus ehrenamtlich mitgearbeitet. Die Klinikpastoren haben eine Seelsorgeausbildung für Ehrenamtliche angeboten, die ich mitgemacht habe. Eine meiner Aufgaben war es, Patientinnen und Patienten zum Gottesdienst zu begleiten. Dort kam ich mit dem Lektorendienst in Berührung, den Ehrenamtliche zur Aufgaben hatten. Im Bibelgesprächskreis, den Martina Dietrich, sprach mich eine

Teilnehmende an und meinte: „Elke, im Gottesdienst lesen, das wäre doch auch etwas für dich!“ Da ich generell gerne lese und es mir wichtig ist, dass das Lesen seine Bedeutung behält und weiter gewinnt, habe ich zugesagt. So bin ich zum Lektorendienst gekommen.

Rathjens: Welchen persönlichen Gewinn nehmen Sie aus Ihrem Lektorendienst mit?

Weitzel: Wenn ich die Lesung bzw. Lesungen für einen Gottesdienst übernehme, dann bereite ich mich intensiv darauf vor. Sobald ich die Bibelabschnitte erhalte, lese ich sie immer wieder. Ich erarbeite mir die Zusammenhänge: worum geht es in diesen Texten? Was ist ihr Anliegen? Zugleich schaue ich mir die Hintergründe an. Auf welche Lebensfragen reagieren die Texte? Das bereichert mich ganz persönlich. Besonders berührt es mich, wenn ich beim Lesen merke: In diesen Texten geht es auch um mich. Auch meine Gedanken und mein Handeln werden hier kritisch angesprochen.

Rathjens: Das klingt danach, dass Sie viel für sich persönlich mitnehmen. Gibt es auch herausfordernde Momente?

Weitzel: Ja, ein wenig Überwindung gehört schon manchmal dazu, vor anderen zu stehen. Aber ich mache mir einfach bewusst, dass Lektorinnen und Lektoren Menschen aus der Gemeinde sind, die stellvertretend für die Gemeinde einen Dienst tun, der zum Gottesdienst dazugehört. Der Lektorendienst hilft dabei, ge-

lassener zu werden.

Rathjens: Ohne Schriftlesungen geht es nicht in einem evangelischen Gottesdienst. Gottes Wort können wir vielfältig erfahren und doch gehört die Schriftlesung zu unserer reformatorischen DNA dazu. Vielen Dank, dass Sie und die anderen Lektorinnen und Lektoren diesen Dienst in unseren Gottesdiensten tun!

Ihr Daniel Rathjens



Unsere musikalische Gemeinde

Hallo, wir sind eine musikalische Gemeinde! Das können Sie hören, wenn Sie in der Woche an der Kirche vorbeigehen. Montagmorgens erklingen zum Vogelgezwitscher herrliche Flötentöne. Hier probt der Flötenkreis unter der Leitung von Jana Michel. Wenn Sie Ihren Nachmittagsspaziergang machen, hören Sie den Bugenhagen-Chor unter der Leitung von Karsten Leng proben. Machen Sie aber ihren Spaziergang am Dienstag- oder Mittwochnachmittag, ertönen mitreißende Rhythmen die Umgebung; denn am Dienstag trommeln die „Lucky Drummers“, während am Mittwoch „Drum Circle“ mit ihren Percussions das Gemeindehaus mit Tönen belebt. Wer sich hingegen am Mittwochabend zur Kirche verirrt, der wird von den „Happy Gospel Voices“



unter der Leitung von Petra Fadenbrecht mit coolen Pop- und Gospelsongs begrüßt. Am Donnerstagabend endet unsere musikalische Woche mit vielfältigen Klängen unseres Erwachsenenchores unter der Leitung von Jana Michel. Wenn Sie Lust bekommen haben, schauen Sie gerne bei einem der Angebote vorbei. Hören Sie zu oder machen Sie einfach mit. Die Kontaktdaten und Termine finden Sie in der Wochenübersicht im Bugenhagen-Teil dieser Ausgabe.

Und dann ist da ja noch unser größtes Musikinstrument! Am Sonntag, nachdem das Glockenläuten durch Ellerbek geschallt ist, erklingt noch eine weitere musikalische Errungenschaft in unseren Ohren: unsere Orgel in der Bugenhagen-Kirche. Unsere Orgel wurde 1961 von der Firma Walcker (Ludwigsburg) erbaut und verfügt über 17 Register, die für einen musikalischen Hörgenuss sorgen. Im Augenblick erleben wir das leider etwas seltener als früher, da unsere Orgel unbedingt gereinigt und saniert werden muss. Der Kirchengemeinderat ruft deshalb dazu auf, für unsere Orgel zu spenden, Damit auch in Zukunft der Orgelklang unsere Gottesdienste begleitet. Spenden können Sie auf folgendes Konto überweisen: Ev.-Luth. Bugenhagen-Kirchengemeinde Kiel-Ellerbek IBAN: DE16 2105 0170 1003 6166 77

BIC: NOLADE21KIE
Bankinstitut: Förde Sparkasse
Verwendungszweck: Orgel
Ihre Judith Bendixen

Rückblick: Die Osternacht in der Bugenhagen-Kirchengemeinde

Am Ostersonntag machten sich sieben Mädchen als Bibelentdeckerinnen auf den Weg, dem Ostergeheimnis auf die Spur zu kommen.

Die Spurensuche war ziemlich abwechslungsreich: es gab einen Jugendgottesdienst, Pfadfinder-Feuer, Disco, Party und eine gemeinsame Übernachtung.

Sie suchten und sie fanden. Sie waren Bibelentdecker on Tour. Ihre Tour führte sie im Gottesdienst durch die Passionsgeschichte.

Denn auf dem Weg von Palmsonntag nach Ostern ging Jesus von Nazareth mit seinen Freundinnen und Freunden nach Jerusalem, um dort das Passahfest zu feiern. Diese dramatische Geschichte wurde von den Mädchen mit moderner Musik (Passion von RTL)

begeistert nachgespielt.

Da unsere Mädchen alle Pfadfinder sind, klappte das mit dem Lagerfeuer im Anschluss an den Gottesdienst natürlich auch. So konnten wir leckeres Stockbrot mit Würstchen essen. Auch die Party hatte coole Rhythmen. Nur das Einschlafen zögerte sich etwas heraus. Somit war es dann doch eine kurze Nacht, was der Jugend aber nichts ausmachte.

Bei Bianka Hencke und Judith Bendixen sah das etwas anders aus. Nach dem gemeinsamen Besuch des Gottesdienstes am Ostersonntag und anschließendem Ostereiersuchen endete die Osternacht. Fazit der Osternacht in Jugendsprache: so hatte dieser Jesus von Nazareth am Anfang 12 Follower, aber dann hat er echt was draus gemacht. Jetzt folgen ihm sogar über zwei Milliarden...ein wahnsinns Mensch...oder?

Ihre Bianka Hencke und Judith Bendixen



Trauungen:

Brigitte und Roland Hogrefe am 19.05. in St. Johannes
Karoline Inga und Philipp Gussow am 20.05. in St. Markus

Taufen:

Nicole Wallath, 19.02.2023
Frieda Ebba Nahnsen, 15.04.2023
Roland Hogrefe, 14.05.2023

Konfirmationen am 02. April:

Kornelia Veronika Nordwich
Manuel Joel Karsten

Bestattungen:

Franz August Walter Brosell, 74 Jahre
Margot Helga Kuhn, 84 Jahre
Waltraud Magdalene Horn, 90 Jahre



RoKA
Pflegedienst Kiel

24/7 erreichbar

ambulanter Pflegedienst für Kiel
0431 128 355 42
RUFEN SIE UNS JETZT AN

- ✓ in unter 30 Minuten bei Ihnen vor Ort
- ✓ Pflegedienst 365 Tage im Jahr
- ✓ mehrfach zertifizierte Fachkräfte

**Ihr ambulanter
Pflegedienst
RoKa aus Kiel**

*Kein noch so genialer Arzt kann
seine Patienten heilen, wenn die
treue Pflegerin fehlt.*

Gertrud von Le Fort



Taufen:

Tiago Martim Eichin, 01.04.2023
Tamia Elisabeth Lamp, 27.05.2023
Timon Florian Lamp, 27.05.2023
Mia Sophie Behm, 27.05.2023
Julia Lohse, 25.06.2023

Konfirmationen am 02. April:

Finja-Sophie Dedow
Tiago Martim Eichin
Maximilian Grube
Abygail-Nicol Mattsson
Simon Schösler
Lea Katharina Svenson

Bestattungen:

Klaus-Dieter Möser, 82 Jahre
Johanna Margaretha Loske, geborene Tiessen, 100 Jahre
Jutta Gustke, geborene Stoltenberg, 81 Jahre
Lothar Gerhard Teschke, 94 Jahre
Gerda Liethmann, geborene Hagge, 88 Jahre

Professionelle Versorgung und Hilfe zu Hause



Mit unserer über 10-jährigen Erfahrung und unserem engagierten, kompetenten Pflegeteam erledigen wir für Sie:

- Medikamentengabe
- Injektionen
- Kompressionstherapie (Strümpfe und Verbände)
- Körperpflege (Dusche, Bad u s.w.)
- Reinigung der Wohnung
- Begleitungen zum Arzt
- Zubereitung Mahlzeiten
- Einkaufsdienst und vieles mehr

Wir sind in Ihrer Nähe
Tel. 0431/220 25 02

E-Mail: pflagedienst2008@gmail.com
www.pflege-in-kiel.de

Gemeindebüro:

Schulstr. 30, 24143 Kiel
Frau Anette Tael
Tel. 0431-73 19 25
Fax: 0431-73 19 88
buero@kirche-in-gaarden.de

Öffnungszeiten:

Mo-Mi: 10 -12 Uhr
Do: 13 -17 Uhr

Konto (auch für Spenden):

Evangelische Bank
IBAN: DE51 5206 0410 0006 4250 46

Sozialpädagogin:

Christiane Marder-Bassen
Oldenburger Str. 19-25, 24143 Kiel
Tel. 0431-775 910 91
0170-4691730
c.marder-bassen@kirche-in-gaarden.de

Pastorin:

Ragni Mahajan (Vorsitzende)
Stoschstr. 58, 24143 Kiel
Tel. 0431-76 888
r.mahajan@kirche-in-gaarden.de

Pastor:

Mario Rusch
Schulstr. 30, 24143 Kiel
Tel. 0431-73 038 70
m.rusch@kirche-in-gaarden.de





Gemeindebüro:

Lütjenburger Str. 7,
buero@bugenhagenkirche-kiel.de
n.n.
Tel.: 0431-2001417

Öffnungszeiten:

Di: 17-19 Uhr
Do: 11-13 und 17-19 Uhr
Lütjenburger Str. 7,
buero@bugenhagenkirche-kiel.de

Pastoren:

Pastor Daniel Rathjens
Tel.: 7297018
Mobil: 0162-6061042
E-Mail:
pastor@bugenhagenkirche-kiel.de

Pastor Michael Szelinski
Mobil: 0175-1571262
Email: szelinski@kamp19.de

Hausmeister:

Uwe Lütje, 728575
uwe.luetje@posteo.de

Kirchenmusikerin:

Jana Michel
0163-1425988

Pfadfinder:

Ninive Schneider
niniveschneider07@gmail.com

Konto (auch für Spenden):

Förde Sparkasse
IBAN: DE16 2105 0170 1003 6166 77

Pflege-Diakonie-Station-Förde Ufer:

Schönberger Str. 90
Tel.: 726616

Impressum

ViSdPR:
ViSdPR: Das Redaktionsteam der Kirchengemeinden Kiel-Gaarden und
Kiel-Ellerbek, vertreten durch Pastor Daniel Rathjens
Druck: Hansadruk / Exemplare: 3.700

Liebe Kunden,
wir freuen uns, Ihnen mit unserem Team freundlich und kompetent
zur Verfügung zu stehen.
Ihre Brigitte Knobloch

Mo-Fr 08:30 - 13:00 Uhr
Mo, Di, Do: 15:00 - 18:30 Uhr
Mi, Fr: 15:00 - 18:00 Uhr
Sa: 09:00 - 13:00 Uhr



Park-Apotheke

Schwanenseeplatz 1, 24148 Kiel-Ellerbek
0431/723682

Gott segne dich mit
Sonnenstrahlen im Gesicht
und mit Wind auf der Haut

Gottes Segen sei mit dir
wo immer du bist und
was immer du machst

Amen